

(XIX.)



1. Hr Freunde/fragt ihr noch/was mich verändert hat? ich
2. Die Kleider dürften nicht mehr so politisch seyn/ die
3. Ich suche keinen Gast/der mit zum Weine geht/ ich
4. Die Stube klebt mir an/ ich gehe selten aus/ be-
5. Vor diesen war ich froh/wann eine Jungfer kam/ und
6. Der halben gehet nur/und habet gute Nacht. Wer



1. bin der Compagnie und aller Freude satt. Ich darff zu Lust und
2. Kappe stimmt oft nicht mit den Hosen ein/ das Hutband ist be-
3. mache weder Fortsch noch etwan ein La beth; sind Sel-der aus zu-
4. such ich daß und wann das liebe Gottes Haus/so bin ich an die
5. mich zum Spaß-Balan an ihre Seite nahm; nun ist mir alls ver-
6. bund ein Scherz aus meinem Stande macht/der mag sich al-so



1. Spielen nun keine Sehnsucht fühlen. Was andre Leute
2. stoßen/die Krause schlingens hoben/der Degen geht in
3. gehen/so greiff ich oft darneben/ und hab ein schwer Ge-
4. Stunden recht punctuel gebunden/ und muß mich oft ent-
5. gangen/ und welche mich verlan-gen/ die brauchen mich zur
6. paa-ren/ so wird er auch erfah-ren/wie mir und meines

